

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Annaberger Straße 89
09120 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtrat
Herrn Bernhard Herrmann

Datum 08.12.2014
Unser Zeichen Gr/Ge
Durchwahl 66 00
Auskunft erteilt Herr Gregorzyk
Zimmer
Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom
E-Mail

Anfrage von Stadtratsmitgliedern Nr.: RA-486/2014
Aufgabenwahrnehmung der Stadt Chemnitz für eine Verbesserung der Fernbahnanbindungen

Sehr geehrter Herr Herrmann,

Ihre Fragen kann ich wie folgt beantworten:

- 1. Durch die Neubaustrecke Nürnberg – Erfurt – Berlin werden künftig mehr Züge von und nach Berlin über Halle/Saale statt über Leipzig fahren. Dies bedeutet für den westsächsischen Raum durch die geringere Taktfrequenz auf der Trasse über Leipzig eine weitere Verschlechterung der Bahnverbindung zwischen Chemnitz und Berlin.*

Was plant die Stadt Chemnitz, um dieser sich abzeichnenden Verschlechterung entgegenzuwirken? Bitte geben Sie hierzu konkrete Maßnahmen und jeweils den Zeitplan oder Zeithorizont an!

Es ist richtig, dass mit der Fertigstellung der Neubaustrecke Nürnberg – Erfurt – Berlin Änderungen im Fahrplan und der Taktfrequenz am Knoten Leipzig zu erwarten sind.

Die nun entstehende Situation ist das Ergebnis der damaligen Entscheidung des Bundes für die Trasse München – Erfurt – Berlin im Rahmen der Projekte zur Deutschen Einheit.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken ist es erforderlich, die Verbindung Chemnitz – Leipzig für den Fernverkehr auszubauen und die Verknüpfung des SPNV am Knoten Leipzig so zu organisieren, dass bessere Umsteigebeziehungen zu den wichtigen Fernbahnrelationen am Knoten Leipzig ermöglicht werden.

Auf Initiative und unter Leitung der Stadt Chemnitz hat sich in den letzten Jahren eine Interessengemeinschaft, bestehend aus den betroffenen Städten und Landkreisen, der Wirtschaft, Kultur und Wissenschaft, entwickelt, die die jeweiligen Forderungen und Initiativen bündelt. Im Ergebnis die-

ser Bemühungen wurde ein Vertrag zwischen Freistaat Sachsen und der DB AG zur Erstellung einer Vorplanung zum Ausbau der Strecke Chemnitz – Leipzig geschlossen. Die Ergebnisse der Planungen liegen seit Sommer 2014 vor. Weiterhin konnte durchgesetzt werden, dass die Strecke vom Freistaat Sachsen für den neuen Bundesverkehrswegeplan 2015 /16 angemeldet wurde.

Derzeit kommt es darauf an, dass diese Strecke innerhalb der Aufstellung des Bundesverkehrswegeplans jetzt auch durchgesetzt wird. In diesem Zusammenhang strebt die Interessengemeinschaft gemeinsam die Weiterführung der Planung (Vorbereitung der Planfeststellung) an. Dazu wird es Anfang 2015 weitere Gespräche mit dem Freistaat Sachsen geben.

2. Für die Verbesserung der Bahnverbindung zwischen Chemnitz und Nürnberg ist die Fertigstellung der Elektrifizierung bis Nürnberg unbedingte Voraussetzung. Dieses Vorhaben muss mit der höchsten Priorität als laufendes Vorhaben in den vordringlichen Bedarf des neuen Bundesverkehrswegeplanes (BVWP) aufgenommen werden.

Was hat oder wird die Stadt Chemnitz dafür tun?

Im Rahmen des Sächsisch – Bayerischen – Städtenetzes setzt sich die Stadt Chemnitz für die Verbesserung der Bahnverbindung auf dieser Relation seit Jahren ein.

Besonders dem Engagement der Städte Chemnitz, Zwickau und Plauen ist es auch zu verdanken, dass im letzten Jahr die Elektrifizierung auf sächsischem Gebiet mit Unterstützung des Freistaates abgeschlossen werden konnte.

Jetzt geht es darum, dass die sächsischen Städte die bayerischen Gebietskörperschaften unterstützen, damit der Freistaat Bayern die entsprechenden Initiativen zur Umsetzung der Maßnahme im Rahmen der Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplans beim Bund ergreift. Begleitend dazu ist auch ein Gespräch der Vertreter der Städte Hof, Bayreuth, Plauen, Zwickau und Chemnitz mit dem Bundesverkehrsminister im ersten Quartal 2015 in Vorbereitung. Zur fachlichen Unterstützung der Forderungen wird es am 23.01.2015 in Marktredwitz, unter Beteiligung von Vertretern des Bundes und aus Tschechien, eine durch das Städtenetz organisierte Fachtagung geben.

Die wichtigen politischen Entscheidungen hierzu liegen jedoch derzeit beim Freistaat Bayern und der Metropolregion Nürnberg.

3. Der Freistaat Sachsen hat die Elektrifizierung und den weiteren Ausbau der Eisenbahnverbindung Chemnitz – Leipzig für die Aufnahme in den neuen BVWP angemeldet.

Wie schätzt die Stadtverwaltung die Chancen ein, dass dieses Vorhaben mit höchster Priorität in den vordringlichen Bedarf des BVWP aufgenommen wird?

Die Chancen sind dann gut, wenn sich die Region, der Freistaat Sachsen und die DB AG einig über die Bedeutung dieser Strecke für die Region Chemnitz – Zwickau sind.

Mit dem Abschluss der Vorplanungen für diese Strecke sind dafür erste Zeichen gesetzt. Um jedoch eine zeitliche Beschleunigung der Maßnahme innerhalb des neuen Bundesverkehrswegeplans zu erreichen, reicht eine formale Einordnung in den vordringlichen Bedarf nicht aus.

In Fortführung der Vorplanung halte ich einen weiteren Vertrag zwischen Freistaat Sachsen und der DB AG zur vorfristigen Erstellung der Planfeststellungsunterlagen für erforderlich.

Ein erstes Gesprächsangebot des Freistaates Sachsen liegt der DB AG seit Herbst 2014 vor.

4. Wie möchte die Stadt Chemnitz künftig in den Gremien weiter arbeiten für die Interessenwahrnehmung der Stadt Chemnitz für verbesserte Fernbahnanbindungen? Wie soll dies in der Außendarstellung erfolgen? Wie soll dies intern in der Stadtverwaltung organisiert werden?

Ziel ist es, mit der Interessengemeinschaft zur Wiederanbindung der Stadt Chemnitz an den Fernverkehr weitere bereits vorhandene Aktivitäten in der Region zu bündeln.

Das Sächsisch – Bayerische – Städtenetz soll ab 2015 neu strukturiert werden. Dabei wird der Arbeitskreis Verkehr die zentrale Rolle einnehmen. Auch unter Berücksichtigung der anstehenden Neugründung der Metropolregion wird es eine Konzentration der regional bedeutenden Verkehrsthemen innerhalb der Stadtverwaltung Chemnitz geben.

Die Stadtverwaltung wird dabei in allen Arbeitsgruppen des Verkehrs weiterhin präsent sein.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Wessler
Bürgermeisterin